

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 71 (1980)

Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

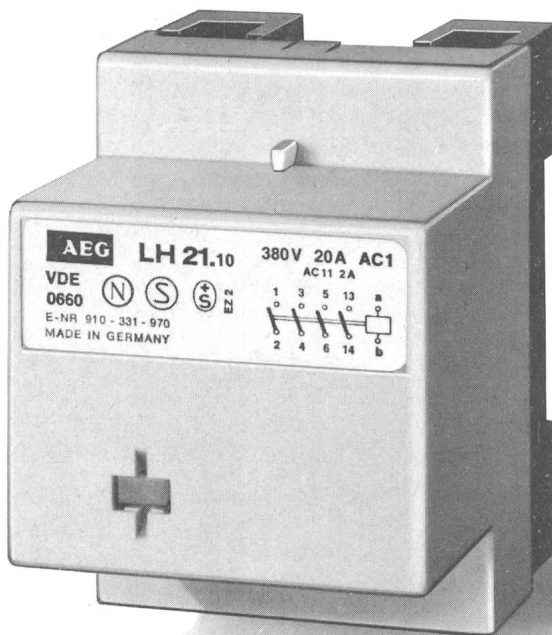
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Brummfrei. Von diesem Kleinschutz hören Sie nichts mehr.

Das Kleinschutz LH 21 ist für 220 V 50 Hz Steuerungsspannung ausgelegt und hat für die Stromversorgung der Spule einen eingebauten Gleichrichter. Darum ist es absolut brummfrei.

Das LH 21 schaltet im AC 1-Betrieb 20 A, oder anders gesagt, 13 kW bei 380 V ~. Im AC 3-Betrieb, z.B. für Käfigläufermotoren, schaltet es 2,2 kW bei 380 V ~. Und damit die Montage einfacher wird, hat das Kleinschutz LH 21 eine Schnapp- und Schraubbefestigung.

Fordern Sie noch heute unsere Unterlagen an!



019M4721/508/79

**LH 21 – das brummfreie Kleinschutz.
Beim Grossisten erhältlich.**

AEG

ELEKTRON AG

Generalvertretung AEG-TELEFUNKEN, 8804 Au ZH
Telefon 01 783 0111

Westschweiz:

Prodélec SA, 1099 Les Cullayes, Tél. 021 93 20 86

Inhaltsverzeichnis Table des matières

Elektrizitätswirtschaft – Economie électrique

Strombedarfsdiskussion in 2. Auflage? – Débat sur les besoins en électricité: reprise par le début?	165
Die Rolle der Kohle als Primärenergieträger. Von H.-D. Harig	166
Erdungsmessungen in ausgedehnten Anlagen. Von F. Schwab	174
Hochtemperatur-Jahresspeicher für Sonnenwärmeenergie zur Speisung konventioneller Kraftwerke. Von H. de Witt	178
Empfehlungen über Gewässerschutzmassnahmen in Freiluft-schaltanlagen. Ausgearbeitet von einer Ad-hoc-Arbeitsgruppe des VSE	188
Recommandations au sujet des mesures pour la protection des eaux dans les postes de couplage en plein air. Elaborées par un groupe de travail ad hoc de l'UCS	188

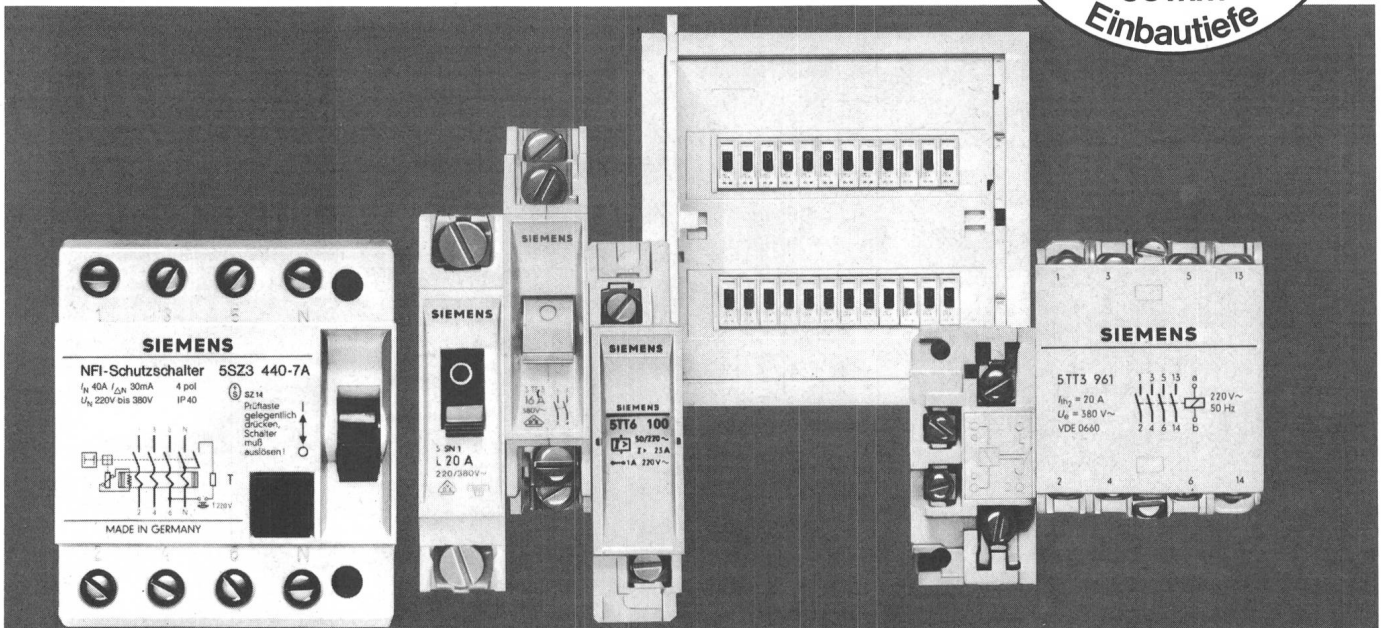
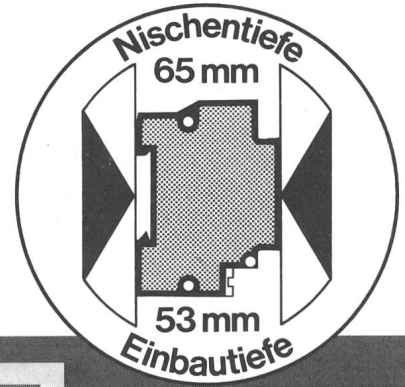
Nationale und internationale Organisationen – Organisations nationales et internationales	202
Verbandsmitteilungen des VSE – Communications de l'UCS	205
Öffentlichkeitsarbeit – Relations publiques	206
Diverse Informationen – Informations diverses	
Joseph Priestley	209
Pressespiegel – Reflets de presse	209
Statistische Mitteilungen – Communications statistiques	213

Elektrotechnik – Electrotechnique

Vereinsnachrichten	
Communications des organes de l'Association	
Unsere Verstorbenen – Nécrologie	217
Neue Mitglieder des SEV – Nouveaux membres de l'ASE	217
Persönliches und Firmen – Personnes et firmes	220
Ausschreibung von Normen des SEV	
Mise à l'enquête de Normes de l'ASE	220
Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung (CENELEC) – Comité Européen de Normalisation Electrotechnique (CENELEC)	221
Ausschreibung von Normen der SLG	
Mise à l'enquête des recommandations de l'USL	222
Veranstaltungen – Manifestations	222
Veranstaltungskalender – Calendrier des manifestations	223

Bull. SEV/VSE	71. Jahrgang	Nr. 4	Zürich, 23. 2. 1980	S. 165...224
Bull. ASE/UCS	71 ^e année	N ^o 4	Zurich, 23. 2. 1980	p. 165...224

Das neue N-System – sicher, schön und schnell montiert



Das neue N-System ist universell, weil

- die Nischentiefe für die N-STAB-VERTEILUNGEN nur 65 mm beträgt. Diese Verteilungen sind daher auch für den Einbau in dünne Wände geeignet.
- es neue Anwendungsmöglichkeiten im Fertigbau erschliesst.
- es alle Geräte für eine moderne Installationstechnik umfasst.
- die N-Einbaugeräte mit allen andern Geräten kombinierbar sind.
- die N-Einbaugeräte in die auf dem Markt befindlichen Verteilungen passen.
- es die einschlägigen nationalen und internationalen Geräte- und Errichtungsbestimmungen erfüllt (SEV, VDE, CEE, IEC).

ist sicher, weil

- für die N-Automaten back-up-Schutz gewährleistet ist, bis zu Kurzschlussströmen von über 35 kA mit der höchstzulässigen Vorsicherung 100 A.
- die N-Automaten und N-Fehlerstrom-Schutzschalter Kontakte haben, die sicher gegen Verschweißen sind, gewährleisten sie ein einwandfreies Schalten.
- die N-STAB-VERTEILUNGEN schutzisoliert sind.

ist montagefreundlich, weil

- die Schnappbefestigung der N-Einbaugeräte und die Verdrahtungsräume in den N-STAB-VERTEILUNGEN ein einfaches und schnelles Montieren ermöglichen.

- die N-Einbaugeräte mechanisch stabil sind; sie lassen sich problemlos montieren.

ist formschön, weil

- es ein vollendetes Design bis ins Detail hat.
- die Verteilungen und Einbaugeräte des neuen N-Systems aufeinander abgestimmt sind und ein harmonisches Ganzes bilden.

Erhältlich bei Ihrem Elektrogrossisten.

Wollen Sie mehr Informationen? Schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an. Wir sind für Sie da.

Siemens-Albis AG, Installationstechnik
Freilagerstrasse 28, 8047 Zürich
Tel. 01/247 3111
1020 Renens, Tél. 021/34 96 31
6904 Lugano, Tel. 091/5192 71

Bei Ihrem Partner Siemens-Albis